



Von rechts nach links wird es in 1:1 immer teurer: SL 500, SL 63 AMG und SL 65 AMG liefern Maisto/Bauer prächtige Vorlagen für luxuriöse 1:18-Modelle, die nicht die Welt kosten

**SAMMELN:** Mercedes 500 SL, SL 63 und SL 65 AMG in 1:18

# Stern hoch drei

Die drei teuersten SL-Versionen bringt Maisto in 1:18 zum Schnäppchenpreis.



Fotos: C. Hoffmann

Die erste der drei Paarung lautet 118 821,50 Euro gegen 39,99 Euro und gibt die Mindestpreise von Original und 1:18-Modell des 500 SL an. Dafür liefert Maisto/Bauer einen offenen Roadster mit beweglichen Türen und Hauben sowie funktionstüchtiger Lenkung. Der obsidianschwarz-metallicfarbene Zweitürer rollt auf 19-zölligen LMR-Felgen, besitzt ein schwarzes Interieur in Nappaleder und schwarze Esche-Zierholzelemente. Gut, die Seitenkissen und Zierleisten an den Luftausströmern sind nur hell-silbern statt verchromt, dafür baut Maisto aber hervorragend konturierte Sitze mit Schlössern, und in der 40 Euro-Klasse sind auch die Türinnenteile, die Mit-

telkonsole und das gefederte Fahrwerk nicht zu verachten. Der Motorraum ist eine Kunststofflandschaft, aber immerhin eine mit bunten Warnhinweisen.

Runde zwei lautet 159 400,50 Euro zu 44,99 Euro und widmet sich dem SL 63 AMG, den Maisto in 1:18 als geschlossenes Coupé in Feueropal in den Fachhandel liefert. Veränderte Front- wie Heckschürzen, der große Heckspoiler, die originalgetreue vierflutige Auspuffanlage und LED-Tagfahrlichter sind ebenso an Bord wie die an den orangefarbenen Sätteln erkennbare Keramik-Hochleistungs-bremsanlage. Sonst bleiben Fahrwerk und Chassis unverändert.

**Dreimal Mercedes SL in 1:18 zum wohlfeilen Preis – dass dabei die Detaillierung nicht zu kurz kommt, zeigt das Interieur der Miniaturen von Maisto/Bauer**

Das Finale: Für 237 643,00 Euro gegen 44,99 Euro treten an der SL 65 AMG in 1:1 und 1:18. Der V12 trägt in 1:18 ein mattes Grauschwarz, das der Konfigurator von Mercedes nicht kennt. Dafür gibt es innen Edelsitze in Ingwerbeige in Kombination mit schwarzen Holzzierelementen. Auch hier ist wieder das Zehnnarm-Schmiederad verbaut. Im Motorraum macht sich die extrabreite Luftfilterabdeckung des V12-Motors breit. Auch dieser AMG-SL trägt Heckflügel und Keramikbremsen.

Dreimal beweist Maisto, dass durchaus luxuriöse 1:18er in der 45-Euro-Klasse nach wie vor ihre Existenzberechtigung haben – und zwar mit mindestens drei Sternchen. aab